



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat
80313 München

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

An die
CSU mit FREIE WÄHLER
Rathaus
Marienplatz 8
80331 München

Datum: 01.06.2023

Radschnellwegsystem aus Holz: Geeignet für die LHM?

Antrag Nr. 20-26 / A 03247 von Frau StRin Dr. Evelyne Menges, Frau StRin Veronika Mirlach, Frau StRin Sabine Bär, Herrn StR Sebastian Schall, Frau StRin Ulrike Grimm, Herrn StR Hans-Peter Mehling
von 08.11.2022, eingegangen am 08.11.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem Antrag fordern Sie zu prüfen, ob das modulare, aufgeständerte Radschnellwegsystem des Schweizer Start-ups Urb-x für Radschnellverbindungen in München generell und für das Pilotprojekt „aufgeständerter Rad- und Gehweg Ständlerstraße“ geeignet ist.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlaube ich mir, Ihren Antrag als Brief zu beantworten.

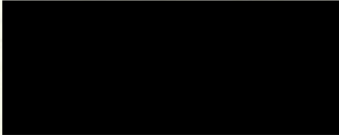
Zu Ihrem Antrag vom 08.11.2022 teile ich Ihnen Folgendes mit:

Mit dem Stadtratsbeschluss „Machbarkeitsstudie aufgeständerter Rad- und Gehweg Ständlerstraße“ (Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 06929) vom 20.07.2022 wurde das Mobilitätsreferat beauftragt oben genannte Untersuchung zu vergeben. Noch im Jahr 2022 wurde diese ausgeschrieben und vergeben. Für das Projekt konnte ein Planerkonsortium gewonnen werden, welchem auch das Schweizer Start-up Urb-x angehört. Bis Ende 2023 wird nun die Machbarkeitsstudie in Zusammenarbeit mit dem Mobilitätsreferat durchgeführt und dabei u.a. geprüft, ob und inwieweit das System aus Holzbauweise der Firma Urb-x geeignet ist. Der Stadtrat wird im Anschluss an die Machbarkeitsstudie über die Ergebnisse informiert.



Von den vorstehenden Ausführungen bitte ich Kenntnis zu nehmen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent